Inhalt

1 Einleitung 11

2 Salisburys Deutschlandbild als Journalist und Oppositionspolitiker zwischen Krimkrieg und Reichsgründung 21

2.1 Vorbemerkungen zu Salisbury als Journalist und Oppositionspolitiker 21

2.2 Salisburys Stellungnahmen zur englischen Welt- und Europapolitik 25

2.3 Salisburys Bild von den inneren Verhältnissen Deutschlands 43
2.3.1 Deutschlands „Kultur" und Wissenschaft 44
2.3.2 Salisbury und die deutsche Geschichtswissenschaft 51
2.3.3 Die politischen Verhältnisse in Deutschland 60

2.4 Salisburys Haltung zur „deutschen Frage" 66
2.4.1 Die Rolle des Faktors „Deutschland" für die englische Außenpolitik bis zur Schleswig-Holstein-Krise 1863 66
2.4.2 Die Schleswig-Holstein-Frage 1863/64 72
2.4.3 Der Deutsch-Französische Krieg 1870/71 90

2.5 Salisburys außenpolitisches Denken als Journalist und Oppositionspolitiker 105
2.5.1 Zum Verhältnis von Pax Britannica, balance of power und dem Faktor Deutschland 105
2.5.2 Salisburys Deutschlandbild 111

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/984618023

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

3 Salisbury und die englische Deutschlandpolitik. 1874-1880 116

3.1 Indienminister Salisbury und Deutschland. 1874-1878 116
3.1.1 Salisbury, die englische Außenpolitik und die Orientkrise 117
3.1.1.1 Die englische Außenpolitik und der Beginn der Orientkrise 117
3.1.1.2 Salisbury und die Orientkrise 119
3.1.2 Das deutsch-englische Verhältnis seit der Reichsgründung 123
3.1.2.1 Der deutsch-englische Antagonismus als Geburtsfehler des Reiches? 123
3.1.2.2 Die deutsch-englischen Beziehungen von der Reichsgründung bis zur „Krieg-in-Sicht-Krise" 125
3.1.3 Salisbury, die Orientkrise und Deutschland. 1875-1877 128
3.1.3.1 Die Fühler des Jahres 1876 128
3.1.3.2 Aufenthalt in Berlin und Konferenz von Konstantinopel 137
3.1.3.3 Das Lytton-Pamphlet und seine Folgen 154
3.1.4 Zusammenfassung: Salisburys Urteil über Deutschland am Vorabend seines Amtsantritts als Außenminister 167

3.2 Außenminister Salisbury, die orientalische Frage und Deutschland. 1878-1880 171
3.2.1 Salisburys Weg ins *Foreign Office* 171
3.2.2 Vorverhandlungen und Berliner Kongress 180
3.2.3 England, Deutschland und die Ausführung der Vertragsbestimmungen von Berlin 197
3.2.3.1 Die ersten Monate nach dem Kongress und die Verunsicherung über den deutschen Kurs 197
3.2.3.2 Die großbulgarische Frage und die Verschlechterung des deutsch-russischen Verhältnisses 202
3.2.3.3 Die griechische Frage, die deutsch-französischen Beziehungen und eine mögliche französisch-russische Allianz 215
3.2.3.4 Die ägyptische Frage 227
3.2.3.5 Die rumänische Frage 233
3.2.4 Der Zweibund und Bismarcks Bündnissondierung 247

3.2.5 Die Kölle-Affäre und die deutsch-englischen Beziehungen zum Jahreswechsel 1879/1880 263
3.2.6 Zusammenfassung 273

4 Das Deutschlandbild im außenpolitischen Denken Salisburys 277

4.1 Der Faktor Deutschland in Salisburys imperialen Sicherheitsüberlegungen 278
4.1.1 Salisburys sicherheitspolitische Vorstellungen von England und vom britischen Weltreich 279
4.1.2 Deutschland als Störenfried der *balance of power* und die Möglichkeit einer militärischen Intervention Englands gegen Deutschland 287
4.1.3 Die deutschen „Einigungskriege" und die Revolutionierung des Kriegswesens 295
4.1.4 Deutschland und die britischen Militärreformen 300
4.1.5 Kooperation mit Deutschland in Frieden und Krieg 307
4.1.6 Russland und die Verteidigung des indischen Subkontinents 311
4.1.7 Frankreich, die Suprematie zur See und die Invasion der Britischen Inseln 323
4.1.8 Die Reform der britischen Seemacht 330
4.1.9 England und die deutsche Flotte 335
4.1.10 Zusammenfassung 341

4.2 Salisbury und die deutsch-britischen Handels- und Wirtschaftsbeziehungen 343
4.2.1 Der Stellenwert des Handels für England 343
4.2.2 Wirtschafts- und Handelsfragen zwischen Deutschland und England 345
4.2.3 Deutsch-britische Kooperation in Übersee 351
4.2.4 Die deutsch-britischen Handelsbeziehungen und die Wiederkehr des Protektionismus 361
4.2.5 Die Folgen der Wiedergeburt des Protektionismus in Deutschland für die englische Handelspolitik und Wirtschaftsordnung 370
4.2.6 Zusammenfassung 376

4.3 Salisbury und die dynastischen Beziehungen zwischen Deutschland und England 385
4.3.1 Monarchen und ihre Bedeutung im 19. Jahrhundert 385
4.3.2 Eine deutsche Familie auf dem englischen Thron 387
4.3.3 Die Hohenzollern und die deutsch-russischen Beziehungen aus englischer Sicht 390
4.3.4 Die Problemfälle Hannover und Dänemark 395
4.3.5 Symbolisches Handeln der Monarchen und die deutsch-britischen Beziehungen 401
4.3.6 Zusammenfassung 409

4.4 Demonstrations of good-will: Salisbury und die diplomatische Kultur der deutsch-britischen Beziehungen 411
4.4.1 Demonstrationen des guten Willens und symbolisches Handeln 412
4.4.2 Diplomatische Kultur 415
4.4.2.1 Persönliche Gespräche und Privatkorrespondenz auf höchster Ebene 416
4.4.2.2 Spezialmissionen 419
4.4.2.3 Botschafter 424
4.4.3 Öffentlichkeit und Außenpolitik 430
4.4.4 Exkurs: Der Fall des in Deutschland inhaftierten Engländers Bisshop 438
4.4.4.1 Vorfälle im Zusammenhang mit inhaftierten Engländern in Deutschland 438
4.4.4.2 Der Fall Bisshop 440
4.4.5 Zusammenfassung 443

5 Schlussbetrachtung und Ausblick 445

Verzeichnis der Abkürzungen 467

Quellen- und Literaturverzeichnis 468

Personenregister 503